

sich bewillt hat, verglichen, die fünfhundert
 mark nach ankündigung eines halben Jahr zu zahlen,
 zusammen dem aufgelauffenen Interesse und bei
 Kosten der ritterlichen Summe demselben durchzugehen, als
 bei nach laut und Inhalt der auferlegten vorschreibung,
 so den 14 Tag des Monats Februar, des vorges.
 um 65 Jahr datirt,

Und weil der obbemelte Traub Eschenau nach Erb,
 so gütigem willen selbigen nachlassen, und wir
 vordessen, das Hauptgut der fünfhundert uf
 Inhalt der Obligation abzufordern, und hi zu
 form Kosten zugebrauchen, als wollen wir hiemit
 schriftlich und sonderlich selbs gelde für Erb. V.
 ab und ankündigung haben, dinstags und freund,
 luf Litternde, für Erb. V. wollen sich damit ge,
 fast machen, und uns dinstelligen auf künftij
 Misfacht dieses 74 Jahr zu danken verlegen,
 wie wir dan nicht bezweifeln, für Erb. V. werden
 sich Euerer der gelube zuwidergen wissen, das
 wollen wir forerinder und H. Erb. V. als unser

günstige form, unser vornehmung willig vorzunehmen, des
 zu bekundt hat sich und jeder mit eigener hand bündel,
 schrieben, Eschenau den 17 Martij dñc 74.

Janna Schmidts der forsch
 Georg Schmidt /
 Victorin Rosenbaum
 Anna Dreyer / Egidius
 Egidius Schmidts
 Lazarus Rosenbaum
 Georg Friedrich von der
 form Eschenau der Erb. V.
 mark zu Dora.

M. Johann Stavalter
 Jeronimus Rosenbaum
 Janna Dreyer / Egidius
 der form Eschenau der Erb. V.
 woeß Michael von
 ruf und seines brüder
 Blasius Janna für ein
 Simon Rosenbaum vor dem
 so vornehmde in lade
 yethu Rosenbaum der Erb. V.
 Janna Eschenau der Erb. V.
 Egidius Rosenbaum
 Georg Rosenbaum der Erb. V.
 Egidius Rosenbaum
 Janna Eschenau der Erb. V.
 Janna Eschenau der Erb. V.
 Janna Eschenau der Erb. V.

Egidius Rosenbaum
 Victorinus Rosenbaum
 Janna Eschenau der Erb. V.
 Janna Eschenau der Erb. V.
 Janna Eschenau der Erb. V.

